

Stuttgart, 19.12.2008

pressemitteilung

Dachverband
der Stuttgarter
Jugendverbände

- 1 **Vorweihnachtliches Geschenk an den Stadtjugendring Stuttgart**
- 2
- 3 Der Stadtjugendring Stuttgart durfte schon ein paar Tage vor Weihnachten das große
- 4 Türchen am Adventskalender öffnen. Darin fand der 1. Vorsitzende Jörg Titze, dank
- 5 einer großzügigen Spende von Daimler, einen 9 Sitzer Vito. „Wir freuen uns sehr über
- 6 dieses Geschenk“, bedankte sich Titze bei Andreas Jesek, der im Namen von Daimler den
- 7 Vito übergab. „Der Vito wird unseren Jugendlichen bei vielen Ihrer sinnvollen
- 8 Freizeitaktivitäten viel Freude bereiten“, ist Titze überzeugt.
- 9
- 10 Die Großzügigkeit von Daimler gegenüber dem Stadtjugendring Stuttgart hat Tradition.
- 11 Der Vito ist schon das dritte Auto, das der Stadtjugendring dank der Unterstützung von
- 12 Daimler sein eigen nennen kann. Andreas Jesek wiederum ist froh darüber, dass der SJR
- 13 Stuttgart mit einem Mercedes durch die Stadt fahren kann und nicht auf ein anderes
- 14 Fabrikat angewiesen ist.
- 15
- 16 „Wir sind stolz darauf, den SJR Stuttgart unterstützen zu können und sehen die Spende
- 17 als Anerkennung für die gute Arbeit, die den SJR in der Region Stuttgart auszeichnet“,
- 18 führt Jesek die Beweggründe für die Spende an. Die gute und langjährige Kooperation
- 19 zwischen Daimler und dem SJR wird so weitergeführt“, ist sich Jessek sicher.
- 20
- 21 „Die Auslastung des zur Hälfte selbst finanzierten Autos wird sehr hoch sein“, zeigt sich
- 22 der Geschäftsführer des SJR, Rainer Mayerhoffer, glücklich über den Vito. Mit unseren
- 23 52 Mitgliedsvereinen ist der Bedarf an Kleinbussen für Freizeiten und Ausfahrten enorm
- 24 hoch. Es kam in letzter Zeit häufiger zu Engpässen. Diese Zeiten sind nun hoffentlich
- 25 Vergangenheit“, erklärt Mayerhoffer die Investition.
- 26
- 27 Der erste Einsatz für den Vito steht auch schon vor der Tür. Der Stadtjugendring Stuttgart
- 28 wird bei der CMT im Januar Werbung für über 100 Freizeiten machen, die die
- 29 Mitgliedsverbände des SJR anbieten.